

MIKTIONSPROTOKOLL

NAME: _____

[illegible]

LIEBE PATIENTIN, LIEBER PATIENT,

Ihr Arzt /Ihre Ärztin hat Sie gebeten, ein Miktionsprotokoll zu führen über die Trinkmenge, die Sie im Laufe des Tages zu sich nehmen, und über Ihre Miktionen und Auffälligkeiten dabei.

Diese Daten helfen Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin bei der genauen Diagnose Ihrer Beschwerden. Je genauer die Diagnose, umso besser kann eine für Sie geeignete Therapie gewählt werden.

Wie benutze ich das Miktionsprotokoll?

Führen Sie am besten das Protokoll immer bei sich, damit Sie alle Ereignisse zeitnah eintragen können. Füllen Sie drei Tage in Folge das Protokoll aus.

- Tragen Sie jedes Ereignis in eine neue Zeile ein und schreiben Sie die Uhrzeit dazu.
- Markieren Sie Beginn und Ende der Schlafenszeiten durch* – nur so kann Ihr Arzt die nächtlichen Miktionen erkennen.
- **Harndrang:** x = kaum, xx = stark, xxx = sehr stark.
- **Urinverlust:** x = Tropfen, xx = feucht, xxx = sehr nass.

Beispiel:

MIKTIONSPROTOKOLL

NAME: R. Meier

Datum	Uhrzeit	Trinkmenge (in ml)	Harnmenge (in ml)	Harndrang (x)	Urinverlust (x)	Schmerzen ja/nein
11.6.2024	18.00	500 ml				
	20.10		150 ml	xx		
	*22.30		50 ml	x		
12.6.2024	04.30		100 ml	xxx	xx	ja
	*7.00		50 ml	xx		

GUTE BESSERUNG!